

Aus Korken werden Baustoffe

Im Kreis gibt's zahlreiche Sammelstellen für Kehler Anlage

KREIS EMMENDINGEN (BZ). In der "fünften Jahreszeit" knallen bei Fastnachtsveranstaltungen wieder die Sektkorken, bei Weinflaschen macht es meistens "plopp". Die Flasche kommt in den Glascontainer oder auf den Recyclinghof. Doch wohin mit den Korken? Ein Vorschlag: Auf allen zwölf Recyclinghöfen im Kreisgebiet stehen eigene Behälter, in denen die Korken aus Naturmaterial gesammelt und später nach Kehl-Kork in die Hanauerland-Werkstätten gebracht werden.

Immer noch landen 90 Prozent der Flaschenkorken bundesweit im Restmüll, obwohl sie sinnvoll verwertet werden könnten, erklärt Ulrich Spitzmüller, Pressesprecher des Landratsamts. Denn seit 1991 sammelt die Diakonie Kork im Kehler Ortsteil mit dem passenden Namen Kork bei der Aktion "Korken für Kork" Flaschenkorken und verarbeitet sie zu Korkschat. Als Dämmstoff wird er im ökologischen Hausbau oder bei der Sanierung von Fachwerkhäusern verwendet. Pro Jahr wurden im Schnitt 3000 Kubikmeter Korken verarbeitet. 2007 gab es einen Rückgang auf 2600 Kubikmeter. "Hauptursache dürfte der zunehmende Anteil an Kunststoffkorken und Schraubverschlüssen sein", vermu-

tet Klaus Freudenberger, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit der Diakonie Kork. Selbst bei den angelieferten Korken sind inzwischen rund 15 Prozent Kunststoffkorken enthalten, die aussortiert werden müssen. Der Zunahme an Kunststoffkorken begegnen die Hanauerland Werkstätten seit 2006 mit einer automatisierten Vorsortierung. Eigens für diesen Zweck hat die Universität Karlsruhe eine lichttechnische Sortierung entwickelt. "Die Sammler sollten daher darauf achten, dass keine Kunststoffkorken in die Sammlung kommen", so Klaus Freudenberger. "Das spart uns Sortieraufwand und Geld, denn die aussortierten Kunststoffkorken muss die Werkstatt für Menschen mit Behinde-

rungen als Gewerbemüll entsorgen."

Außer auf den Recyclinghöfen stehen Sammelboxen für Korken auch in Bahlingen (evangelisches Pfarramt, WG und Winzer vom Silberberg), Denzlingen (evangelisches Pfarramt, Naturkostladen), Endingen (WG Kiechlinbergen), Sasbach (WG), Riegel (Firma UVR), Winden (Bauhof).

Infos: Diakonie Kork 07851/84-1505.